



Lange Wartezeiten für Neuwagen lassen das allgemeine Interesse an Gebrauchtwagen wachsen. Die Verbraucher interessieren sich zunehmend für gebrauchte oder überholte Fahrzeuge.

In den letzten Monaten konnten Gebrauchtwagenhändler ihre Umsätze erheblich steigern. Dies ist auf die längeren Wartezeiten beim Kauf eines Neuwagens zurückzuführen. Der Mangel an Halbleitern verlangsamt die Herstellung von Neufahrzeugen, so dass die Verbraucher sich für einen Gebrauchtwagen entscheiden. „Ich schaue mich um, und es gibt so gut wie keine neuen Wagen. Es lohnt sich, ein Auto mit 4.000, 5.000 oder sogar 10.000 Kilometern zu nehmen“, sagt ein Rentner auf dem Sender France 2.

Wird es bald einen Mangel an Gebrauchtwagen geben?

Diese hohe Nachfrage treibt die Verkaufspreise um 5% in die Höhe. Einige Modelle sind so beliebt, dass die Händler manchmal befürchten, keine Fahrzeuge mehr zu finden. „Wir haben heute mehr und mehr Anfragen für Benzinfahrzeuge. Bei dieser Art von Fahrzeugen ist die Nachfrage sehr hoch, und das Angebot wird allmählich knapp“, befürchtet Anthony Enjalbert, stellvertretender Leiter für den Gebrauchtwagenverkauf bei Peugeot. Mehrere Automobilexperten befürchten sogar einen einsetzenden Mangel an Gebrauchtwagen.

Lesen Sie auch: Neuwagenverkauf: Hybridmodelle schließen im Februar zu Dieselfahrzeugen auf